



Sommerfest

KG Königsdorfer Weißpfennige 1982 e.V.

11. August 2018



Weißpfennige lassen es krachen



Schicke Chicks - bei den Sitzungen der Weißpfennige immer ein gefeierter Programmpunkt.

FOTO: WEISSPFENNIGE

Königsdorf (red). Die Karnevalsgesellschaft der Königsdorfer Weißpfennige veranstaltet am Samstag, 11. August, von 14 bis 22 Uhr (im Haus Wagner) wieder ein Sommerfest. Und das wollen die Mitglieder der KG Königsdorfer Weißpfennige 1982 gemeinsam mit den Königsdorfer Bürgerinnen und Bürgern feiern.

Dazu der erste Vorsitzende Joachim Zimmer: „Wir bieten ein kostenloses, buntes, sommerliches Programm und freuen uns, dieses zusammen mit al-

len Königsdorfern zu feiern.“

Es erwartet alle Besucher ein reichhaltiges Grillangebot, sowie viele gekühlte Getränke.

Nicht nur für die jüngeren Besucher gibt es Popcorn und Waffeln. Und an der Buttonmaschine kann jeder seine eigene Erinnerung an diesen Tag fertigen. Für den musikalischen Rahmen sorgen ein DJ, der Solo-Künstler „Alex Radigh“ und die Gruppe „Kappesrock“. Die eigenen Tanzgruppen der KG, die Damen des Tanzcorps „Ü40“ und der Showtanzgruppe „Chicke Chicks“, sind an diesem Tag als Servicekräfte eingeteilt und werden sich um das Wohl ihrer Gäste kümmern.

Die Geschichte der Königsdorfer Weißpfennige

Einige unentwegte Hobby-Karnevalisten wollten endlich im größten Stadtteil von Frechen einen richtigen Karnevalsverein gründen und so luden Hans Weyerstraß, Bodo Vossen und Dieter Temme im März 1982 zur Gründerversammlung ins Haus Waldblick ein. Da es für die etwa 30 erschienen Königsdorfer alles Neuland war, wurde dieser Abend ein reiner Informationsabend.

Am 31. März 1982 traf sich dann der harte Kern und die Karnevalsgesellschaft Königsdorfer Weißpfennige von 1982 e.V. wurde gegründet. Der Name Weißpfennige ist abgeleitet von dem Weißpfennig, der hier in Königsdorf geprägt wurde.

Einige Jahre wurde das Altertum gepflegt und man ging in historischen Kostümen beim Frechener Zug mit. Die Sitzungen wurden anfangs als Zeltveranstaltungen aufgelegt. Da saß man im Mantel und in dicken Schuhen um die Heizung, die Toilette war eingefroren, aber die Stimmung war unvergesslich.

In Königsdorf hat der Verein schon alles probiert: Sommerfeste, Weinfeste, Rallyes, Weiberfastnacht auf dem Markt und im Alten Brauhaus. Für einen eigenen Zug in Königsdorf konnten sich die Weißpfennige jedoch nicht entscheiden, weil Finanz- und Verkehrsprobleme dagegen standen.

Der Verein stellte auch schon einige Male den Frechener Prin-

zen Karneval und die Kinderprinzessin.

Die Präsidenten Hans Weyerstraß und Bodo Vossen, sowie die Vorsitzenden Werner Steland, Dieter Temme und Gerd Nacken prägten den Verein. Von 1987 - 2012 leitete Jürgen Kassel die Sitzungen der Gesellschaft als Präsident und wurde dann auch 1. Vorsitzender.

Die Gesellschaft hat viele Prominente aus Königsdorf in ihren Reihen, viele Künstler des Karnevals sind Ehrenmitglieder. Sitzungen sind in der Regel schon im August ausverkauft.

2012 wurde nach vielen Jahren wieder mal ein Sommerfest veranstaltet, welches großen Anklang fand und deshalb wiederholt wird.

AUS DER CHRONIK



Man(n) sieht es ihnen nicht an: Das sind die Damen der Tanzgruppe Ü40. Sie werden sich während des Sommerfestes um die Gäste kümmern.

FOTO: WEISSPFENNIGE